Compliance in Hochschulen

Handbuch für Universitäten, Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen

von

Prof. Dr. Beatrix Weber
und Dr. Stefanie Lejeune

ERICH SCHMIDT VERLAG

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 5

Abbildungsverzeichnis 11

Kapitel 1: Die Zukunft der Hochschulen als Wissenschaftsbetrieb 13
1 Trends und Herausforderungen für Hochschulen und sonstige Forschungseinrichtungen 13
2 Hochschule als Wissenschaftsbetrieb zwischen klassischer Verwaltung und unternehmerischem Handeln 16
2.1 Wissens- und Technologietransfer als Treiber des Organisationswandels 16
2.2 Rechtliche Doppelnatur der Hochschulen 17
2.3 Mehr Autonomie der Hochschulen nach innen und außen 20
3 Vom Lehrstuhlbetrieb zur gemeinsamen Unternehmung: Unternehmenskultur für Hochschulen 22

Exkurs 25

Kapitel 2: Compliance als Teil der Organisationsgewalt oder neue Handlungsform in Hochschulen und sonstigen Forschungseinrichtungen 31
1 Compliance und Governance 31
2 Verpflichtung zu Compliance? 32
2.1 Für private Hochschulen und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen 32
2.2 Für staatliche Hochschulen 34
3 Kernelemente eines CMS in Hochschulen und sonstigen Forschungseinrichtungen 36
3.1 Grundsätze 36
3.2 Regelkonformes Verhalten der Beschäftigten 57
3.3 Aufbau: organisatorisch und personell 61
3.4 Prozess 64
3.3 Risikomanagement als neue Handlungsform? 69
4 Auditierung und Zertifizierung 72
4.1 Notwendigkeit der Auditierung und Möglichkeit der Zertifizierung 72
4.2 IDW Prüfstandards 980, 981–983 73
4.3 ISO 19600 Compliance 78
4.4 ISO 37001 Antikorruptionsmanagementsysteme 79
4.5 ISO 29600 Corporate Social Responsibility 79
4.6 Weitere Zertifizierer 82
4.7 Zertifizierung für Antikorruptionsbeauftragte 82
5 Compliance als Teil des Change Prozesses für Lehre, Forschung und Verwaltung 82

Kapitel 3: Compliance-Risikomanagement 89
1 Einführung 89
2 Risikobegriff 90
3 Risikomanagement in der Privatwirtschaft 91
3.1 Rechtliche Entwicklungen des Risikomanagements 91

3.2 Mögliche Risikokategorien 93
3.3 Ausgestaltung eines effektiven Risikomanagements 95
3.4 Risikomanagement als Bestandteil des Internen Überwachungssystems 98
4 Compliance-Risikomanagement und öffentliche Verwaltung 99
4.1 Rechtliche Grundlagen des Risikomanagements für die öffentliche Verwaltung 101
4.2 Risikokategorien der öffentlichen Verwaltung 104
4.3 Risikofelder in der öffentlichen Verwaltung 105
5 Compliance-Risikomanagement für Hochschulen 107
5.1 Risikokategorien, Risikoarten und Risikofelder in Hochschulen 108
5.2 Vorbereitung der Compliance-Risikoanalyse 111
5.3 Identifizieren und Bewerten potentieller Compliance-Risiken 114
5.4 Steuern und Kontrollieren potentieller Compliance-Risiken 131
6 Checkliste für eine Compliance-Risikoanalyse 136

Kapitel 4: Compliance-Funktionen in Hochschulen und außeruniversitären Forschungseinrichtungen 137
1 Hochschulen 137
1.1 Hochschulleitung und Präsident 137
1.2 Hochschulrat 142
1.3 Compliance-Funktion 144
1.4 Compliance-Kommission und -steuerkreis 155
1.5 Rechte und Pflichten sonstiger hochschuleigener Organe und Funktionen im CMS 158
1.6 Lehrstühle und Professur 161
1.7 Verwaltung 162
1.8 Studierende und Studierendenvertretung 163
2 Hochschulnahe und außeruniversitäre Forschungseinrichtungen 163
2.1 In- und An-Institute 163
2.2 Ausgründungen 165
2.3 Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen 165
2.4 Projektträger 171

Kapitel 5: Hinweisgebersysteme 175
1 Einführung 175
2 Arten von Hinweisgebersystemen 177
2.1 Normen für Hinweisgebersysteme 177
2.2 Elektronische Hinweisgebersysteme 180
2.3 Personalisierte Hinweisgebersysteme 183
3 Whistleblowing 188
3.1 Internes Whistleblowing 188
3.2 Externes Whistleblowing 189
4 Anforderungen an die Implementierung eines Hinweisgebersystems 192
4.1 Rechtliche Anforderungen 193
4.2 Inhaltliche Anforderungen 194

Kapitel 6: Compliance-Kommunikation 195
1 Einführung 195

2 Interne Compliance-Kommunikation ... 196
2.1 Compliance-Beratung ... 197
2.2 Mitarbeiterunterweisung ... 199
2.3 Internes Berichtswesen ... 206
3 Externe Compliance-Kommunikation ... 209
4 Compliance in den Curricula ... 211
5 Zusammenfassung ... 213

Kapitel 7: eCompliance und Datenschutz ... 215
1 Digitalisierung in der Verwaltung ... 215
1.1 eGovernment ... 215
1.2 Umsetzung der Digitalisierung mit Compliance ... 217
2 IT-Compliance ... 218
2.1 Begriff IT-Compliance ... 218
2.2 Regelungen zu IT-Compliance und Aufbewahrungspflichten ... 219
2.3 Technische Umsetzung ... 220
2.4 Herausforderungen der IT-Compliance in Hochschulen ... 222
3 Datenschutz-Compliance ... 223
3.1 Konzeption von Datenschutz und Datensicherheit nach der DSGVO ... 223
3.2 Prozessimplementierung Datenschutz und Datensicherheit ... 226
3.3 Datenschutz bei wissenschaftlichen Vorhaben unter Nutzung personenbezogener Daten ... 228
3.4 Automatisierte Datenverarbeitung von Studierenden in der Lehre ... 231
3.5 Aufbewahrung zur Sicherung Guter wissenschaftlicher Praxis ... 233

Kapitel 8: Compliance in der Forschung ... 235
1 Wissens- und Technologietransfer ... 235
2 IP-Compliance ... 236
2.1 IP-Strategie ... 236
2.2 IP in Projekten ... 238
2.3 Arbeitnehmererfindungen ... 240
2.4 Urheberrechte in Forschungsprojekten ... 243
2.5 Software ... 243
3 Drittmittelprojekte ... 244
3.1 Begriff Drittmittel ... 244
3.2 Compliance bei der Einwerbung von Drittmitteln ... 247
3.3 Drittmittelprozess ... 250
4 F&E Verträge ... 254
4.1 Risikomanagement bei F&E-Verträgen ... 254
4.2 Beihilferecht und Trennungsrechnung ... 254
4.3 Geheimhaltungsvereinbarungen und Transparenzregister ... 259
4.4 Besonderheiten von F&E-Verträgen mit privaten Kooperationspartnern bzw. Auftraggebern ... 261
5 Forschungsdaten- und Rechtemanagement und Open Access ... 262
6 Arbeitsverträge mit wissenschaftlichen Mitarbeitern in der Forschung ... 264
6.1 Qualifizierungsbefristung ... 264
6.2 Drittmittelbefristung ... 266

6.3 Verträge mit studentischen Hilfskräften in der Forschung 270
7 Ausgründungen 271

Kapitel 9: Personalcompliance 273
1 Persönliche Verantwortung der Beamten 273
2 Regelung der Vertretungs- und Zeichnungsberechtigung in einer Unterschriftsrichtlinie 273
2.1 Stellvertretung und Zeichnungsberechtigung 273
2.2 Außenvertretung und Innenvollmacht 275
2.3 Formerfordernisse 277
2.4 Vieraugenprinzip 279
2.5 Gestaltung einer Unterschriftsrichtlinie 280
3 Nebentätigkeit zulässig gestalten 280
3.1 Nebentätigkeit in außeruniversitären Forschungseinrichtungen und An-Instituten 280
3.2 Abgrenzung von Haupt- und Nebenamt an Hochschulen 280
3.3 Anzeige- und Genehmigungspflichten 283
3.4 Zuständigkeiten und Prozess der Genehmigung 286

Kapitel 10: Korruptionsprävention 289
1 Einführung 289
2 Dienstrechtliche Annahmeverbote und Korruptionsdelikte 290
3 Durchbrechungen des Annahmeverbotes 292
4 Besonders korruptionsgefährdete Arbeitsgebiete 296
4.1 Beschaffung und Vergabe 297
4.2 Personal- und Prüfungswesen 299
4.3 Sponsoring und Drittmittel 300
5 Allgemeine Präventionsmaßnahmen 306
5.1 Personelle Präventionsmaßnahmen 307
5.2 Organisatorische Präventionsmaßnahmen 311
5.3 Regulative Präventionsmaßnahmen 314
6 Aufgabenspezifische Präventionsmaßnahmen 318
6.1 Beschaffungshandbuch 319
6.2 Prüfungsordnung 320
6.3 Sponsoringvereinbarung 322

Literaturverzeichnis 323

Stichwortverzeichnis 355